

*Im Foyerbereich sind wegen der Überschaubarkeit hüfthohe Sperren oder Drehkreuze angebracht. Wichtig ist in jedem Fall das Bereithalten eines barrierefreien Zuganges, in diesem Bild durch eine Motorschwenktür (ganz links).  
Bilder: Gotschlich*



Zugangskontrolle  
in Bürogebäuden

# Neue Herausforderungen

**Das Sicherheitsbewusstsein bezüglich der Verhinderung unbefugter Zutritte in Amts- und Bürogebäuden ist gestiegen. Die Personenvereinzelung erhält mehr Aufmerksamkeit als zuvor. Die Lösungen dafür gibt es. Sie sind nicht einheitlich, jeder Bereich des Gebäudes ist getrennt zu betrachten.**

dass auch das beste Zuko-System wertlos ist, wenn mit einer einzigen Türöffnung eine unkontrollierte Anzahl Personen eintreten kann. Das führte zu einem Boom vor allem bei Drehkreuzen und Drehsperren.

**E**in unerwartetes Phänomen der zurückliegenden Wirtschaftskrise ist der starke Anstieg der Kriminalität in Form von Werksspionage, die sich auch auf das Ausspähen von Amtsgeheimnissen im

öffentlichen Bereich erstreckte. Die Folge ist ein starker Anstieg der Nachfrage nach Zutrittskontrollsystemen, vor allem aber nach Einrichtungen zur Personenvereinzelung. Dem Markt ist endgültig klar geworden,

## Sicherheitslücke Garage

Zunehmend in den Fokus der Aufmerksamkeit rückt dabei der bisher wenig beachtete Übergang zwischen Tiefgarage und restlichem Gebäude. Auch wenn die Einfahrt in

**Der richtige Kontakt**

**Sicherheit.info**  
Das Online-Portal von PROTECTOR und W&S

+++ [www.sicherheit.info](http://www.sicherheit.info) +++ [www.sicherheit.info](http://www.sicherheit.info) +++ [www.sicherheit.info](http://www.sicherheit.info) +++ [www.sicherheit.info](http://www.sicherheit.info) +++

## Alle wichtigen Adressen zum Thema Sicherheit

**Branchenverzeichnis**

auf

**[www.sicherheit.info/adressen](http://www.sicherheit.info/adressen)**

- Mehr als 1.500 Firmen, Hochschulen, Behörden etc. aus allen Bereichen der Sicherheit
- Je nach Eintrag Adresse mit Telefon- und Faxnummer bis hin zur Web-URL und E-Mail-Link sowie ausführlichem Firmenprofil inklusive Übersicht der redaktionellen Beiträge des Anbieters
- Komfortable und flexible Suchoptionen nach Produktkategorien, Firmennamen und Rubriken oder per Stichwort



# KABA®

## Ausgezeichneter Zutritt

Seit mehr als 50 Jahren ist der iF design award ein weltweites, anerkanntes Markenzeichen, wenn es um ausgezeichnete Gestaltung geht. In diesem Jahr konnte das neue Corporate Product Design von Kaba gleich drei der begehrten iF product design awards gewinnen. Der Kaba Digitalzylinder wurde dabei mit dem iF product design award 2011 gold ausgezeichnet.

**Kaba GmbH**  
 Philipp-Reis-Str. 14, 63303 Dreieich  
 Telefon 06103 9907-0, Fax 06103 9907-133  
 info@kaba.de, www.kaba.de

### Barrierefreiheit

Wichtig ist gerade in geschlossenen Gebäuden die Barrierefreiheit. Diese muss in vielen Fällen durch eine separate Tür hergestellt werden, da Rollstühle, Kinderwagen oder Aktenkarren nicht durch Drehsperren passen. Solche Türen werden von Gotschlich als Motor-Schwenktüre in passender mechanischer Ausführung und Optik zu allen Sperrenprodukten angeboten. Auch gibt es von diesem Hersteller barrierefreie Kombinationen, etwa die Zwei-Arm-Drehsperre mit gegenüber angeordneter Fluchttür, die nicht nur zur Verwendung in Fluchtwegen TÜV-



*Der Übergang von der Tiefgarage zum Treppenhaus ist oft eine Sicherheitslücke. Sie kann mit Portaldrehsperren adäquat geschlossen werden.*

die Garage nur mit einer Personalkarte möglich ist, besteht hier häufig eine Sicherheitslücke, denn vor zu Fuß Kommenden bietet die Parkschanke keinerlei Schutz. Probates Mittel zur sicheren Trennung der Tiefgarage vom Treppenhaus sind die robusten, vandalismusresistenten Portaldrehkreuze, wie der Gotschlich Ecco 90HE. Die beste Vereinzelnung bieten diese in 90-Grad-Teilung.

Generell erkennbar ist ein Trend zu einer größeren Zahl von Ein- und Ausgängen. Einerseits, um dem Personal und berechtigten Besuchern den Umweg über das zentrale Foyer zu ersparen, andererseits weil moderne Zuko-Systeme Rückmeldesignale, wie richtungsabhängige Durchgangsereignisse, detaillierter auswerten können, und drittens um sensible Bereiche auch gegen Zutritt durch eigenes, aber dort nicht berechtigtes Personal zu schützen.

### Gefällig und komfortabel

Während im Foyer unter den Augen der Empfangsmitarbeiter halbhohe Drehsperren – etwa die Gyro Transpa von Gotschlich – in gefälliger und komfortabler Ausführung die richtige Wahl darstellen, sind bei Nebeneingängen oder Bereichstrennungen zumindest schulterhohe, besser aber mannshohe Drehkreuze angebracht. Gerade dort ist es aber wichtig, die abschreckende Wirkung nicht durch eine martialische Optik noch zu verstärken. Neugierige Unbefugte werden durch freundliche Drehkreuze mit transparenten Acrylglasflügeln sanft aber bestimmt abgewiesen, während diese für berechnete Besucher eine Einladung darstellen.

Dort, wo Drehsperren zum Einsatz kommen, sollten sie in fluchttauglicher Ausführung zur Aufstellung kommen. Zwar können sie mangels Durchgangsbreite nicht in die Fluchtwegeberechnung aufgenommen werden, doch flüchten Menschen in Notsituationen gerne dort hinaus, wo sie hereingekommen sind, eben durch die Drehsperre. Dabei bietet die asymmetrische Zwei-Arm-Technik gegenüber Klapparmen und Ähnlichem den Vorteil der höheren Sicherheit, etwa durch die verringerte Stolpergefahr oder sofortige Rücknahme der Öffnung bei kurzen Stromaussetzern. Auch erfolgt die Rückkehr in den normalen geordneten Betriebszustand im Systemverbund schnell und ohne personelle Intervention.

zertifiziert ist, sondern darüber hinaus deutlich weniger Breite benötigt als klassische Varianten.

Die Anforderungen auf dem Gebiet der Zutrittskontrolle für Amts- und Bürogebäude sind gestiegen. Durch innovative Lösungskonzepte und kontinuierliche Weiterentwicklung besteht heute ein Angebot, mit dem diese Anforderungen bestens zu erfüllen sind. 🔒

Karl Gotschlich GmbH,  
[www.gotschlich.at](http://www.gotschlich.at)

